

Case Study



Schwäbisch Hall

Kundenprofil

Schwäbisch Hall ist mit rund 7 Mio. Kunden die größte Bauparkasse Deutschlands. Auch in der Baufinanzierung gehört sie zu den führenden Anbietern. Die über 6.500 Mitarbeitenden des Unternehmens arbeiten eng mit den Genossenschaftsbanken zusammen. Im Ausland ist Schwäbisch Hall mit Beteiligungsgesellschaften in Osteuropa und China aktiv.

Technologien

 Office 365

Schwäbisch Hall: Moderne Arbeitswelt in der Cloud mit M365

Herausforderung

- Neue strategische Orientierung in Richtung Microsoft-Cloud
- Aufgrund der Cloud-Orientierung Entwicklungsstopp für das Intranet auf Basis einer SharePoint On-Prem-Lösung
- Pandemiebedingte Homeoffice-Situation verlangt eine schnelle Kommunikations- und Kollaborationslösung
- Umfassender Technologiewechsel innerhalb kürzester Zeit erfordert nachhaltige Begleitung der Mitarbeitenden

Lösung

- Neues, modernes und mobilfähiges Intranet auf SharePoint-Online-Basis
- Schnelle Einführung von MS Teams, Teams-Telefonie und novaWorxx als Teams-Governance-Lösung
- Begleitung durch ein effizientes Change-Management mit Guide-Konzept
- Zusammenarbeit mit novaCapta als beratendem Lösungs- und Technologie-Partner

Mehrwert

- Ausnutzung der Produktivitätsvorteile der Microsoft-365-Plattform
- Effizientes Arbeiten in einer modernen Arbeitsumgebung
- Verbesserte Kommunikation und Zusammenarbeit durch die integrativen M365-Tools
- Hohe Adoption und Zufriedenheit der Mitarbeitenden
- Erfüllen von regulatorischen Anforderungen

Digitale Transformation

Die strategische Neuausrichtung der Bausparkasse Schwäbisch Hall AG sah vor, die interne Arbeitsumgebung in schnellen Schritten weiter zu digitalisieren und zu modernisieren. Ziel war es, wesentliche Arbeitskomponenten in die Microsoft-Cloud zu verlagern, um wieder einen aktuellen technologischen Stand zu erreichen und von den Vorteilen der Cloud zu profitieren.

Ausgangspunkt der digitalen Transformation war die Migration des bisherigen E-Mail-Systems von Lotus Notes auf Outlook. Um den Herausforderungen bei der Umstellung innerhalb der Organisation zu begegnen, entschied sich Schwäbisch Hall für die Zusammenarbeit mit novaCapta. So begleiteten die Experten der novaCapta den Migrationsprozess mit der Entwicklung und Umsetzung eines nachhaltigen Change-Konzepts. Im Mittelpunkt stand dabei die Qualifizierung von internen "Guides", die als Multiplikatoren und Hauptansprechpartner für alle Mitarbeitenden fungierten. Dieser Ansatz, der stark auf dezentrale, individuelle Befähigung setzt, ermöglich-

ten sowie verbesserte Verwaltungsabläufe. So können wir Wissen und Know-how innerhalb der Organisation effizient verwalten sowie Informationen einfach und schnell abrufen und teilen."

Kommunikation und Kollaboration

Im Zuge der Corona-Pandemie rückte die Einführung von MS Teams im Zeitplan schnell nach ganz vorne: Bisher nutzen die Mitarbeitenden viele unterschiedliche Tools für die Zusammenarbeit und die Kommunikation. Aufgrund der plötzlichen Homeoffice-Situation war der Bedarf nach einer einheitlichen Lösung sehr schnell sehr groß – sowohl aus Effizienz- und Kostengründen als auch um den Mitarbeitenden das Arbeiten in der neuen Homeoffice-Situation so einfach und angenehm wie möglich zu gestalten. Um einen reibungslosen und mühelosen Anpassungsprozess der Mitarbeitenden an die neue Technologie zu gewährleisten, kam auch bei dem Roll-out von MS Teams das bereits bewährte Change-Management-Konzept der novaCapta zum Tragen.



„Mit novaCapta haben wir es geschafft binnen kürzester Zeit Teams zusammen mit Teams-Telefonie im Unternehmen auszurollen. Trotz des taffen Zeitplans lief das Projekt reibungslos, sodass wir heute von den umfassenden Vorteilen der neuen Technologie profitieren können.“

Matthias Kraft – Manager Unified Communication & Collaboration, Schwäbisch Hall

te einen schnellen und reibungslosen Übergang der Mitarbeitenden auf die neue Technologie.

Moderne Wissensplattform

Parallel dazu sollte auch das Intranet, das zuvor auf einer On-Prem-SharePoint-2016-Lösung lief, in die Cloud und damit auf SharePoint Online verlagert werden. Diese Gelegenheit sollte genutzt werden, um das bestehende Intranet weiter zu optimieren und von den modernen Funktionalitäten der neuen Technologie zu profitieren. Die Konzeption, Gestaltung und Umsetzung des neuen Intranets erfolgte in enger Zusammenarbeit des Bereichs Kommunikation der Schwäbisch Hall, mit den Workplace-Experten der novaCapta.

Thomas Fehrmann, Teamleiter bei Schwäbisch Hall über das neue Intranet: „Unser neues Intranet bietet ein ansprechendes Design, eine benutzerfreundliche Struktur, eine intuitive Navigation und modernste Funktionalität

Governance und Lifecycle-Management

Da die Schwäbisch Hall als Bank sehr hohe regulatorische Anforderungen erfüllen muss, hat sich das Unternehmen für die Einführung von novaWorxx entschieden, eine effiziente Self-Service-Lösung von novaCapta zur Verwaltung der Raumbereitstellung, der Governance und des Lebenszyklus innerhalb der M365-Anwendungen. Matthias Kraft über die Einführung von novaWorxx: „Mit novaWorxx können wir nicht nur die Zusammenarbeit auf Basis von M365 noch effizienter gestalten. Das Tool hilft uns auch, das User-Verhalten innerhalb MS Teams genau zu steuern und unsere regulatorischen Vorgaben zu erfüllen.“

Mit der Einführung der wesentlichen Bausteine von M365 kann Schwäbisch Hall heute umfassend von den vielfältigen technologischen Möglichkeiten profitieren und hat damit den Grundstein auf ihrem Weg zu einer modernen digitalen Arbeitswelt gelegt.

novaCapta.de



+49 221 58919-343 • info@novacapta.com

novaCapta GmbH • Im Mediapark 5c • 50670 Köln



+41 41 392 20 00 • info.schweiz@novacapta.com

novaCapta Schweiz AG • Industriestrasse 5a • 6210 Sursee